

560932-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Brandbekämpfungsausrüstung – Katastrophenschutz-Ausstattungssatz

Wasserförderzug

OJ S 155/2026 13/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirksregierung Düsseldorf

E-Mail: zentrale.vergabestelle@brd.nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Katastrophenschutz-Ausstattungssatz Wasserförderzug

Beschreibung: Beschaffung von 16 Beladungssätzen für Wasserförderzüge (WF-Z) des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Brand- und Katastrophenschutzes. Auftraggeber ist die Bezirksregierung Düsseldorf im Auftrag des Ministeriums des Innern NRW. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung.

Kennung des Verfahrens: 44507a72-a0d5-4968-9808-d1910f35c462

Interne Kennung: V031/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35111000 Brandbekämpfungsausrüstung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Cecilienallee 2

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YYRYTW7UCKGA# 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird. 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz NRW unter <https://www.evergabe.nrw.de> zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal.

Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren. 3. Der AG hat für die Einreichung der Angebote Vordrucke zur Verfügung gestellt. Diese sind für die Einreichung der Angebote zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum Verfahren können über das o. g. Vergabeportal abgerufen werden. 4. Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens zum 06.08.2026 über das o. g. Vergabeportal übersendet werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Katastrophenschutz-Ausstattungssatz Wasserförderzug

Beschreibung: Lieferung von 16 vollständigen Beladungssätzen zur Ausstattung von Wasserförderzügen mit den erforderlichen Geräten und Materialien zur Wasserförderung über lange Wegstrecken. Art und Umfang im Detail ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis sowie den weiteren Vergabeunterlagen. Vor Zuschlagserteilung ist eine Musterlieferung mit Ladungssicherungs-Zertifizierung sowie eine vierwöchige praktische Erprobung der Muster an zwei WF-Z-Standorten vorgesehen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: V031/26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35111000 Brandbekämpfungsausrüstung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Cecilienallee 2

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 521 EU Eigenerklärung Ausschlussgründe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): > 25.000 EUR

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens 3 Referenzen über Serienfertigung vergleichbarer Ausstattungssätze für Feuerwehr, Sanitäts-/Rettungsdienst oder andere BOS-Bereiche, innerhalb der letzten 10 Jahre (s. Punkt 4.1.3 des Teils A Angebotsaufforderung, Vordruck enthalten) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Als Serienproduktion im Sinne dieser Ausschreibung, zählen abgeschlossene Aufträge, die die Erstellung und Auslieferung von mindestens 10 baugleichen Ausstattungssätzen zu je 12 Rollcontainern inkl. Beladung für einen Auftraggeber beinhalten.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Gesamtumsatz und Umsatz im Bereich der ausgeschriebenen Leistung (Vordruck enthalten) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Prüfbericht unabhängiger Prüforganisation (TÜV /Dekra) zu Bremsweg/Haltekraft der Rollcontainer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: ISO 9001:2015-Zertifizierung des Qualitätssicherungssystems (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mit dem Angebot sind zum Nachweis der Eignung Angaben vorzulegen über: 1. Der Prüfbericht einer geeigneten unabhängigen Prüforganisation (z.B. TÜV oder Dekra, der den Bremsweg und die Haltekraft der angebotenen Rollcontainer gemäß Teil C Punkt 2.3.39 nachweist. Der Prüfbericht muss eine Dokumentation enthalten, wie die Prüfungen durchgeführt wurden. Für das Angebot ist der Nachweis für einen Musterrollcontainer ausreichend. Der Nachweis für die angebotenen beladenen Rollwagen, muss spätestens bei der Abnahme des Mustersatzes vorliegen. 2. Das Qualitätssicherungssystem des Auftragnehmers muss nach ISO 9001: 2015 zertifiziert sein. Das Zertifikat ist dem Angebot beizufügen. Falls ein anderes System zur Anwendung kommt, ist sicherzustellen, dass die Qualitätsanforderungen an das Material sowie für alle Phasen der Fertigung festgelegt sind und während dieses Zeitraums eingehalten werden. Es muss die frühzeitige Feststellung von Mängeln sowie rechtzeitige und wirksame Korrekturmaßnahmen gewährleisten. Nachweise über die Durchführung dieser Maßnahmen, auch bei Subunternehmen, müssen dem Auftraggeber jederzeit zur Verfügung stehen. Das System ist im Angebot zu beschreiben und Nachweise wie z.B. die Zertifizierungsurkunde sind in Kopie beizulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Mit dem Angebot sind zum Nachweis der Eignung Angaben vorzulegen über: - Mind. drei Referenzen der Serienfertigung vergleichbarer Ausstattungssätze für die Feuerwehr, den Sanitäts- und Rettungsdienst oder anderer Dienste aus dem Bereich der BOS innerhalb der letzten 10 Jahre. HINWEIS: Als Serienproduktion im Sinne dieser Ausschreibung, zählen abgeschlossene Aufträge, die die Erstellung und Auslieferung von mindestens 10 baugleichen Ausstattungssätzen zu je 12 Rollcontainern inkl. Beladung für einen Auftraggeber beinhalten.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung - Jeder Bieter / jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot die folgenden Nachweise vorzulegen: 1. Eigenerklärung Ausschlussgründe: - dass keine schweren Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt bzw. Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen oder zu einem Eintrag in das Wettbewerbsregister führen könnten - sowie dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten) 2. Eigenerklärung EU-Sanktionen zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vom 18. Dezember 2023 - (Vordruck in Vergabeunterlagen enthalten); Die Erklärungen haben unter Verwendung der vorgegebenen Formblätter zu erfolgen. Die Erklärungen sind im Falle einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft abzugeben. Siehe ferner die Ausführungen der Bekanntmachung.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Mit dem Angebot sind zum Nachweis der Eignung Angaben vorzulegen über: - Den durchschnittlichen Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre den Netto-Jahresumsatz in Höhe von

2.000.000 EUR erreicht haben (Mindestanforderung). - Den durchschnittlichen Umsatz im Bereich der ausgeschriebenen Leistung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Mit dem Angebot sind zum Nachweis der Eignung Angaben vorzulegen über: - Der Prüfbericht einer geeigneten unabhängigen Prüforganisation (z.B. TÜV oder Dekra, der den Bremsweg und die Haltekraft der angebotenen Rollcontainer gemäß Teil C Punkt 2.3.39 nachweist. Der Prüfbericht muss eine Dokumentation enthalten, wie die Prüfungen durchgeführt wurden. Für das Angebot ist der Nachweis für einen Musterrollcontainer ausreichend. Der Nachweis für die angebotenen beladenen Rollwagen, muss spätestens bei der Abnahme des Mustersatzes vorliegen. - Das Qualitätssicherungssystem des Auftragnehmers muss nach ISO 9001: 2015 zertifiziert sein. Das Zertifikat ist dem Angebot beizufügen. Falls ein anderes System zur Anwendung kommt, ist sicherzustellen, dass die Qualitätsanforderungen an das Material sowie für alle Phasen der Fertigung festgelegt sind und während dieses Zeitraums eingehalten werden. Es muss die frühzeitige Feststellung von Mängeln sowie rechtzeitige und wirksame Korrekturmaßnahmen gewährleisten. Nachweise über die Durchführung dieser Maßnahmen, auch bei Subunternehmen, müssen dem Auftraggeber jederzeit zur Verfügung stehen. Das System ist im Angebot zu beschreiben und Nachweise wie z.B. die Zertifizierungsurkunde sind in Kopie beizulegen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYTW7UCKGA/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYTW7UCKGA>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYRYTW7UCKGA>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 56 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Nachweise und Erklärungen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen nachzufordern. Sofern sich der Auftraggeber für eine Nachforderung entscheidet, wird er eine angemessene Nachforderungsfrist setzen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Nach Zuschlagserteilung stellt der Auftragnehmer zwei Muster-Ausstattungsätze bereit. Diese werden einer Mustererprobung unter Begleitung des Auftraggebers an zwei WF-Z-Standorten unterzogen, mit einer maximalen Dauer von vier Wochen. Der Erprobung vorgeschaltet ist die Zertifizierung der Ladungssicherung, deren Kosten der Auftragnehmer trägt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs.3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bezirksregierung Düsseldorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksregierung Düsseldorf

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Bezirksregierung Düsseldorf

Registrierungsnummer: 051110300459

Postanschrift: Cecilienallee 2

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale.vergabestelle@brd.nrw.de

Telefon: +49 2114751785

Fax: +49 2114752971

Internetadresse: <http://www.brd.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Münster

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-1691

Fax: +49 251411-2165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

10f298c0-adca-41e6-9039-463f297e340d-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist wurde aufgrund des neues Preisblattes verlängert

Änderung der Auftragsunterlagen am: 12/08/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b4a3f840-fcf7-4f3d-85dd-cab945d0cf8d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2026 13:14:56 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 560932-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 155/2026
Datum der Veröffentlichung: 13/08/2026